Beschl.-Nr. 4

STADT LANDSHUT

Auszug
aus der Sitzungs-Niederschrift

des Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 25.06.2012

Betreff: Doppelte Bestrafung der Stadt Landshut bei der Wirtschaftsförderung;
- Antrag der Herren Stadträte Prof. Dr. Thomas Küffner, Helmut Radlmeier, Hans-Peter Summer, Jacob Entholzner, Manfred Hölzlein, Rudolf Schnur, Ludwig Zellner, Helge Teuscher und Dr. Stefan Schnurer sowie der Frauen Stadträtinnen Prof. Dr. Gabriele Goderbauer-Marchner, Dr. Dagmar Kaindl, Ingeborg Pongratz und Dr. Anna Maria Moratscheck (ohne Datum), Nr. 962 –

Referent Dipl.-Betriebswirt (FH) Rupert Aigner

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

einstimmig

mit 9 gegen 0 Stimmen beschlossen:

Vom Bericht wird Kenntnis genommen. Aufgrund der geschilderten Mittelsituation werden die örtlichen Mandatsträger ersucht, sich für eine verbesserte Mitteldotierung für Niederbayern einzusetzen. Ein Vertreter der Regierung von Niederbayern wird zur übernächsten Sitzung eingeladen, um einen aktuellen Sachstandsbericht zu erhalten. Der Oberbürgermeister wird gebeten, an den Bayerischen Wirtschaftsminister die Bitte für eine stärkere Mitteldotierung zu richten.

Landshut, den 25.06.2012
STADT LANDSHUT

Hans Rampf
Oberbürgermeister